

1. Änderung

Änderung nach § 13 (1) BBauG

Änderung der Geschoß- und Geschoßflächenzahl gem.
Gemeinderatsbeschluß vom 7.5.1971 in den Straßen
"A" und "C"

Südlich II	Hangtyp	GFZ 0,6
Nördlich I		GFZ 0,5

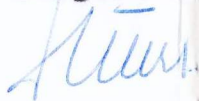
Für die Änderung gilt die BauNutzVo 1968
(BGBl. 1 S. 1237)

Die Änderung des Bebauungsplanes wurde gem. § 10
BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 14. Dez. 1972
beschlossen.

Niedersalbach, den 14. Dez. 1972
(Siegel) Der Bürgermeister

Die öffentliche Auslegung gem. § 12 BBauG wurde
am 19. Januar 1973 ortsüblich bekannt gemacht.

Niedersalbach, den 19. Jan. 1973
Der Bürgermeister
(Siegel)



76.

BEBAUUNGSPLAN

(Satzung)
für das Gelände

„IN DER KREPP“

in der Gemeinde

NIEDERSALBACH

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341 ff) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 5. Juli 1967 ... beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Niedersalbach durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

1 Geltungsbereich	gemäß Plan = 5,6 ha
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	reines Wohngebiet (WR-§ 3 BN)
2.1.1 zulässige Anlagen	Wohngebäude
2.1.2 ausnahmsweise zul. Anlagen	keine
2.2 Baugebiet	allgemeines Wohngebiet (WA - § 4 BN)
2.2.1 zulässige Anlagen	gemäß § 4 (2) BN
2.2.2 ausnahmsweise zul. Anlagen	keine
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	gemäß Plan
3.2 Grundflächenzahl	max. 0,4
3.3 Geschossflächenzahl	max. 0,4 bzw. 0,8
4 Bauweise	offen
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	gemäß Plan
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	~ 460,00 m ²
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Plan sowie Reg. profile und örtlicher Angabe
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen	innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen gemäß § 9 (1) 12 BBauG in gemäß Plan
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan sowie Reg. profile und örtlicher Angabe
12 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe sowie Erholungsgebiete	gemäß Plan

Aufnahme von Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Örtliche Bauvorschriften (Satzung) in Vorbereitung.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 (6) BBauG ausgelegen vom 10. März ... bis zum 10. April 1969

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 3. Juli 1969 ... beschlossen.



Niedersalbach, den 3. Juli 1969
Der Bürgermeister:

[Handwritten signature]

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.
Saarbrücken, den 29. Oktober 1969

Der Minister des Innern - Oberste Landesbaubehörde
Im Auftrag:

SAARLAND
Der Minister des Innern
- Oberste Landesbaubehörde -
IV A-6-4167/69 paff

(Bernasko)
Regierungsbauret

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 12. Nov. 1969 ...
ortsüblich bekanntgemacht.

Niedersalbach, den 12. November 1969
Der Bürgermeister:

[Handwritten signature]

ERLÄUTERUNGEN:

GRENZEN:

FLURSTÜCKSGRENZE
GRENZE DES PLANBEREICHES

BAULINIEN:

	bereits festgesetzt	festzusetzen	anzuheben	in Aussicht genommen
STRASSENBEGRENZUNGS - OD. VORGARTENLINIE MIT ZUFAHRT				
ZWINGENDE BAULINIE MIT ZUFAHRT				
BAUGRENZE MIT ZUFAHRT				

FREIFLÄCHEN:

	vorhanden	geplant
PRIVATE FREIFLÄCHE IM BANGEBIET		
OFFENTL. FREIFLÄCHE		

OFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:

	vorhanden	geplant
ORTSSTRASSEN, -WEGE U. PLÄTZE		

GEBÄUDE:

PKW - GARAGEN		
GESCHOSSZAHL		Ga
GRUNDFLÄCHENZAHL		II
GESCHOSSFLÄCHENZAHL		GRZ 0,4
NUR EINZEL -U. DOPPELHÄUSER ZUL.		GFZ 0,8
REINES WOHNGEBIET		△
ALLGEM. WOHNGEBIET		WR
ENTWÄSSERUNGSRICHTUNG		WA
DAUERKLEINGÄRTEN		
ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE		

LANDKREIS SAARBRÜCKEN

NIEDERSALBACH

GELÄNDE: „HINTER DEM KREPP“ I. BA.

FLUR 2

M. 1 : 500

BEBAUUNGSPLAN

KREISPLANUNG
SAARBRÜCKEN, IM FEBR. 1969

KREISBAURAT

KREISBAUDIREKTOR